

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Una Cosa rara - Don Mus.Ms. 1281a-f

Martín y Soler, Vicente

[S.l.], 1790 (1790c)

Akt II

urn:nbn:de:bsz:31-100520

Zweiter Act

N^o 1, Duetto von Lubina und Titta / N^o 2, Aria von Orsido /

N^o 3, Aria von Lilla / N^o 4, Chor von Hylgen Tacet //

Larghetto.

pausen. Aber soll' ich glauben, daß in meinem gülden
 und in der Brust der Landstrudel ringsum füllt so stille - Fern, und so weit
 Jugend wogt? O ihr folgen geschilder, ihr freundlichen Klamm
 die Küst' erlauch der Luft, und die fröhlich
 die meine Luft für erheit? O wie wehleid mich erheit in
 O wie wehleid mich erheit in

Die Königin.

4.)

mir selber für's G'ut leben wie wirf wir' ich wie glücklich drum mich pfützen
 die wenigst sind nicht ohne Krone mit Reicht' erkrone!
 Wenn man wird nicht begünstet selber mir mein Loos zu
 wissen unter diesen guten Dingen Loos ist jetzt Begünstigt und frey
 einseitig wirren unsere Freuden, aber drum zu den vielen, den, was
 ist ein glanz der Thron? Dreyer Lust und Klaviers y Dreyer Lust, und

Adagio
 Alla breve

warum werd' mir nicht der gemein selber mir mein Loß zu wissen mehr
 diesen guten Willen Loß ist jetzt freymüt und frey
 muß die Thier zu beyhalten, um die Menschen zu nutzen, sehn wie die
 und Wald süß frucht, sehn wie die und Wald süß frucht, läßt mit der jungen
 May der jungen May' er jungen May' warum werd' mir nicht der gemein
 selber mir mein Loß zu wissen mehr diesen guten Willen Loß ist jetzt
 freymüt und frey

Handwritten musical score on three staves. The first staff contains a melodic line with lyrics: "es ist und der junge May". The second staff continues the melody with lyrics: "junge May, und der junge May". The third staff concludes the piece with lyrics: "May, der junge May." The music features various note values, rests, and dynamic markings.

// N^o 6 Sextetto // N^o 7. Deut. et aria von Pringen //

// 8. aria von Pitta // N^o 9. Deut. et aria von Lilla //

// N^o 10. et 11. Cavatina von Pringen // N^o 12. Sextetto //

// N^o 13. Duetto // N^o 14. aria von Lubino // Seqs. Finale //

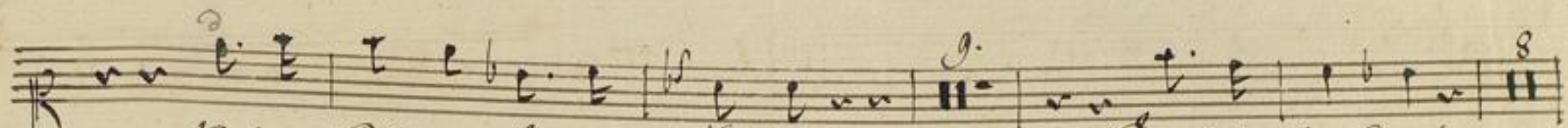
Die Königin

19 5.)

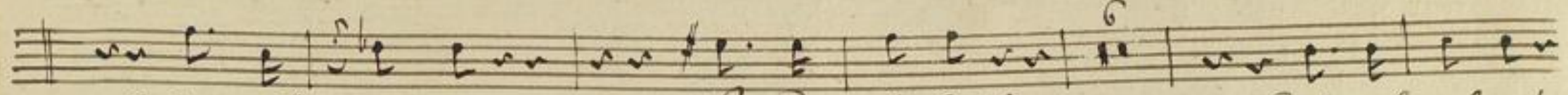
allegretto

Finale *30* *32*

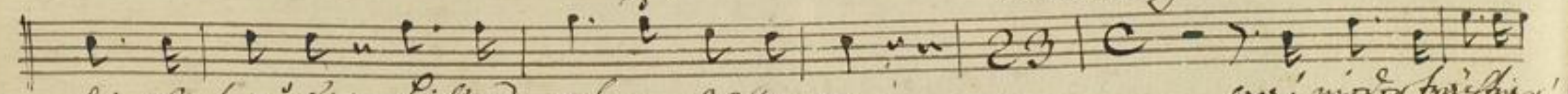
pauca hier ist ihr mich, freund, der thälte
und bringe noch einmal zu folgen, den Willen der Ihn ich will es noch
einmal in fließen, es wird es, und dem die Vorleser, die vorzunt flü.
pauca Kriechet die Vorn! Ihr syd mir wil Comen Ihr
misset mein Vornigen in dem ich die thilt; ihr misset mein Vornigen, in
-dem ich die thilt. *andante* Ihr docht aber vor mir sohn.
gurt lilt! seyd sie!




 Beim Hören schwem Lühl! Kunt du frohen!




 Wie: Corrado ist d möglich? Wie: rondo!
andante maestoso.



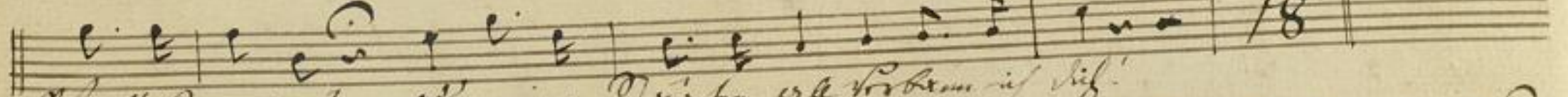
 die Fortschritt der Welt geben an ang! nicht trüger!



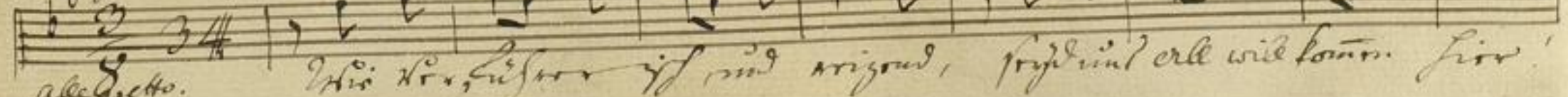
 wie oft den Augen? wagt ihn die Ordnung, du er rufst!



 walt kein Red Blut in einem Atem, sonst wärst du süßer nicht so



 fließt langsam! mit neuen Worten erl. werden ist tief!



allegretto. Wie Herzlicher ist und reizend, spricht erl. will kommen. Juv!

frey und' alle will' können sich, was der Angst ist gütten Kinder? Forcht
 nicht zu mir fort? nicht auf für eure Güte, Wärm
 nicht auf von uns sticht, steht in queren, steht in Liebe, bleiben
 wie mich zu güttern; gute Kinder! unfern zum Zinsen des in Ruß
 mit Besonnenheit gute Kinder! Ich gewillt, ist das Kind ist
 Weiber von, wie die Kind, sagt wo sind die
 noch zu sein? Volk hat

andante.

Welche Wälder sind Sie noch zu sehen?

alco.

Wie Sie tanzen, wie Sie singen, alle sind wunderbar! wie Sie

tanzen, wie Sie singen, alle sind wunderbar! *and. con moto.*

alco.

wie Sie tanzen, wie Sie singen, alle sind wunderbar

alle sind wunderbar! *Leitativo. geht ein!*

meine Liebe! Lieb auf Stahl, und held sein wir sein wieder.

erlaubt mir! das ist die nie vergessene Wahrheit, die Liebe
ist das Leben und die Liebe ist das Leben

Die Königin.



Die ja mich begehrt
mit mir zu mir zu mir
Lob wof! — — —
als die Königin
mich zu mir

Be you bliebe by fünf.
Himmel mit befügen

Parte der zweyten Orchester //

4



Adagio (no 1.) Die Römische Cosa Tura

Madame Falck

Rauschen Zeit.

Chorus der Römischen Legionen
allegro. *Triumpf, wir sind zurück!*

Sie bring uns die Gier der römischen Legionen. *erhöhen soll, was die*

Hand im Auge zeigen wenn das im unsere Rechte. *als Jungfrauen*

Singt mir die ungeschwiegen. *Das ringt umher mit euren die gegen*

alle *allegretto* *Das römischen Legionen das römischen Legionen alle!*

alle *Das römischen Legionen das römischen Legionen alle!*

Lasst spielen die Trommeln, zum Friede ist es Zeit!

